

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

325 (23.11.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Drittes Blatt.

Dienstag den 23. November

1897.

Amtliche Bekanntmachung. F a h n u n g.

Nr. 54181. D. 3204. Am 14. ds. Mts. wurde in einer Wirtschaft hier ein schwarzer, langer, etwas wolliger Winterüberzieher mit schwarzem Sammfetzen, zweireihig, mit großen, schwarzen Hornknöpfen und hellem, karrirtem Futter, ferner ein weicher, schwarzer Filzhut mit breitem Rand, schwarzem Seidenfutter mit Firma „Freya Karlsruhe“ entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 22. November 1897.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 24. November 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 große Partie Copir-, Conto- und Hauptbücher, Registrirer, 1000 Gratulationskarten, 1 Regal mit 18 Bänden, 3 Waarenschränke, 1 Nähmaschine, 1 Fahrrad.
Karlsruhe, den 20. November 1897.
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Fahrrad-Versteigerung.

Kronenstrasse 22 (Laden)

Dienstag, 23. Nov., 2 Uhr,

gegen Baarzahlung versteigert:

2 schwere Koffhaarmatrasen (bestes Haar) verschied. Federgebette, 6 Dienstbotenbetten, 1 gut erhalt. Chiffonniere, 1 schöne, neue Kommode, 1 Waschtisch und 2 Nachtschische mit Marmor, 2 gewichtige Bettstellen mit hohem Kopf nebst Kissen und Kopfpolstern, mehrere neue Divans und Ruhebetten in Moquette-, Nips- und Cretonnestoffen, 3 Sophas, 1 vierediger nussb. Tisch, versch. Wiener- und Rohrstühle, Spiegel, Bilder, Regulatoren, altdeutsch. eich. Nähtisch, 2 neue, eich. Bauerntischchen, 1 eich. Wandkästchen mit schönem Aufsatz, für Vereine passend, 1 neue halbfranz. Bettstelle mit Kopf, bester Koffhaarmatrasen und Kopfpolster, verschiedene neue Jagdgewehre, Revolver, einige Mille abgelagerte, gute Ser-Cigarren, wozu einladet

L. Haas, Auktionsgeschäft.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 16. Dezember 1897 versteigere ich im Versteigerungslokale des Herrn Fischmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 9 und 10 von Nr. 7600 bis 10000 und von 1 bis 1500, als: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, gold. und silb. Uhren, gold. Ringe und Zugstiefel.

H. Schmid, Pfandleihgeschäft,
Zähringerstraße 27.

Durlach.

Verkauf von Bauplätzen.

3.1. Die Stadtgemeinde Durlach wird am Mittwoch, 15. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhaus daselbst:

1. einen Bauplatz im Oberwald bei dem Karlsruher städtischen Wasserwerk — 120 m lang, 60 m tief — mit der Bestimmung zur Errichtung einer größeren Wirtschaft, sowie
2. neun Bauplätze im Gewann Hinterwiesen, in nächster Nähe des Güterbahnhofes in Durlach,

im Wege öffentlicher Versteigerung dem Verkauf aussetzen.

Pläne und Bedingungen können auf dem Rathhaus eingesehen werden.
Durlach, 15. November 1897.

Der Gemeinderath:

Dr. Reichardt.

Franz.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Kaiserstraße 221 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellern, Trockenständer etc., auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.
* Ludwig-Wilhelmstraße 5, nächst dem Durlacherthor, ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör und Gas-einrichtung per sofort billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 9 im 3. Stock.

3.1. In meinem Neubau

Kaiserstrasse 130

sind auf 1. April 1898 oder früher der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen u. Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten.

Näheres Karl-Friedrichstrasse 20.

Otto Fischer,

Grossherzoglicher Hoflieferant.

Elegante Wohnung

* 3.1. von 6 (event. 7-8) schönen Zimmern, Badezimmer, Erker, Balkon, reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, in sehr ruhiger, schöner Lage, mit freier Aussicht nach vorn und hinten, ist auf 1. April 1898 oder früher zu vermieten: Südbendstraße 3, 2. Stock, nächst der Veierthemer Allee und dem Stadlgarten. Näheres Südbendstraße 7 oder beim Eigentümer Winterstraße 51, 3. Stock.

Wegen Fortzugs von hier

ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Preis 380 Mk. Eventuell kann dieselbe auch vom 1. Dezember bis 31. März als Bau- oder Architekturbüreau oder dergl. vermietet werden: Schützenstraße 37 im 3. Stock rechts.

Kaiserstraße 157 ist sofort beziehbar eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, mit Licht- und Kochgas versehen, nebst dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Das Nähere 1 Treppe hoch zwischen 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr zu erfragen.

Laden zu vermieten.

* In sehr guter Lage der Kaiserstraße ist ein Laden mit anliegender Wohnung auf Januar oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

* 3.1. Waldstraße 37 ist ein Laden mit anstößendem Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung sofort gesucht auf 1. Januar 1898 von einem jungen Ehepaar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht wird auf sofort eine möblierte Etage resp. Wohnung von 4-5 Zimmern. Gefl. Offerten unter Nr. 8178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Gartenstraße 31, parterre, ist ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder später mit Pension zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 12, 3. Stock. Daselbst ist ein Mansardenzimmer mit Pension zu vermieten.

* Gut möbliertes, größeres Zimmer ist an einen besseren Herrn mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch.

Ein möbliertes Mansardenzimmer mit Ofen ist sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Marienstraße 54 im 3. Stock rechts.

* Karlstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 3. Stock rechts.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an zwei solide Arbeiter zu vermieten: Grenzstraße 24 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten; für ein zweites Zimmer wird ein Mitbewohner gesucht: Marienstraße 1 im 4. Stock.

* Waldstraße 5, im 2. Stock des Vorderhauses, ist ein schönes, geräumiges Zimmer, gut möbliert, an einen soliden Herrn per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Sofienstraße 10 ist ein großes, heizbares Zimmer, auf Verlangen einfach oder gut möbliert, sofort zu vermieten.

* Hirschstraße 70 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Blumenstraße 21 ist per sofort oder auf 1. Dezember ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 2.1. Ein großes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock vornen heraus ist sofort zu vermieten: Waldstraße 40 a im 2. Stock.

* Wegen Verletzung ist sofort oder auf 1. Dezember ein schön möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten: Werderplatz 50 im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), in schönster Lage der Kaiserstraße, in gutem, ruhigem Hause, sind wegen Verletzung sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 40, parterre.

Bureau zu vermieten.

Habe zwei große Parterrezimmer mit besonderem Eingang als Bureau zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 60, parterre.

Schlafstelle.

* Eine Schlafstelle ist zu vermieten mit oder ohne Kost: Durlacherstraße 79 im Vorderhaus im 3. Stock.

Gesucht

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, für einen Herrn. Adresse Dr. Martienssen, Viktoria-Hotel.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein braves Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht. Zu erfragen Werderstraße 28 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. Dezember Stelle: Bähringerstraße 21 im Laden.

C. Auf 1. Januar wird in ein gutes Haus zu einer kleinen Familie ein anständiges, braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und Zeugnisse hat, ebenso für sogleich ein gutes Zimmermädchen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches bessere Zeugnisse vorlegen und bürgerlich kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht: Bähringerstraße 60a im 4. Stod links.

* Ein junges, braves und fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 43 im 2. Stod.

* 2.1. Eine Frau, welche Liebe zu Kindern hat, wird sofort zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Auf sofort ein ordentliches Mädchen gesucht für alle häuslichen Arbeiten: Durlacher Allee 20 im 2. Stod links.

* Ein erfahrenes Kindermädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich oder auf 1. Dezember eine gute Stelle: Kaiserstraße 213, eine Treppe hoch links.

Kammerjungfern, Zimmermädchen u. Köchinnen finden sofort und für später gut bezahlte Stellen hierher und auswärts durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

C. Eine zuverlässige Köchin gefesteten Alters, welche in der feinen Küche und in Backereien gewandt ist, auch in häuslichen Arbeiten gerne mithilft und gute Zeugnisse hat, sucht für sogleich oder auf 1. Januar passende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 16, Hinterhaus im 4. Stod.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches gerne häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

* Eine tüchtige, perfekte Köchin, welche einer feinen besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres Adlerstraße 18, Hinterhaus im 4. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf 1. Dezember Stelle. Näheres Rudolfstraße 15 im 2. Stod links.

Ein kräftiges, braves Mädchen vom Lande sucht auf 1. Dezember passende Stelle. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht auf 1. Dezember Stelle. Zu erfragen bei Frau Roe, Durlacherstraße 51 im 2. Stod.

* Ein Büßelräulein, welches gute Empfehlungen hat, sucht auf 1. Dezember für hier oder auswärts Stelle. Zu erfragen bei Frau Roe, Durlacherstraße 51 im 2. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf 1. Dezember bei einer kleinen Familie Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Gartenstraße 8a im 4. Stod des Vorderhauses.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, Zimmer- und Hausarbeit besorgt, ebenso ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, Liebe zu Kindern hat und gerne alle Arbeit besorgt, beide auch Zeugnisse besitzend, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sucht so ort oder auf 1. Dezember Stellung. Zu erfragen Schillerstraße 21

40000 Mark

sind auf gute II. Hypothek im Ganzen oder in Theilbeträgen für 1. Januar auszuliehen. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8187 entgegen.

6000—8000 M. als II. Hypothek sucht ein pünktlicher Zahler auf ein Haus im westl. Stadttheil per 1. oder 23. Januar aufzunehmen. Meldungen sind unter Nr. 8189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **10000 M.** werden zur II. Hypothek sofort oder später auf ein rentables Haus in gute Lage hierher aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 8188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wir suchen zum 1. Januar einen mit dem **Fabriklohnwesen** u. der **gesetzlichen Arbeiterversicherung** durchaus vertrauten, jungen Mann.

Nur solche Bewerber wollen sich melden, welche bereits in gleicher Eigenschaft in einer Maschinenfabrik thätig gewesen sind.

Anerbieten unter Nr. 8181 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schuh-Branche.
* Ein tüchtiges, branchekundiges Fräulein findet als Verkäuferin dauernde Stellung. Eintritt 1. Januar 1898 oder event. früher. Offerten unter Nr. 8184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

EXISTENZ.

2.1. Durch Erlernen eines sehr rentablen Geschäftes wäre einem strebsamen Fräulein Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Off. u. A. A. 331 an Rudolf Mosse, Karlsruhe.

* Eine gelehrte Person, Köchin, welche einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann und neben einem Zimmermädchen auch noch Hausarbeit gerne übernimmt, wird für hohen Lohn in eine kleine Familie von zwei Personen gesucht. Adressen unter Nr. 8185 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ich suche auf 1. oder 13. Januar ein braves, gewandtes und reinliches Mädchen, das der feinen Küche ganz selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt; ebenso auf 1. Januar ein Zimmermädchen, das gut nähen und bügeln kann. Nur gut empfohlene Mädchen wollen sich melden zwischen 8—10 Uhr und 2—4 Uhr.

Frau Professor Ordenstein, Sofienstraße 33.

Weibliches Dienstpersonal jeder Art: Köchinnen für Hotels, Restaurationen und Privathäuser, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, gewandte Kellnerinnen für hier und auswärts finden und suchen jederzeit Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Stelle finden sofort: 1 einfache Kellnerin, 1 Küchenmädchen und 1 Putzfrau. Zu erfragen in der Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Zapfbursche-Gesuch.
2.1. Ein tüchtiger Bursche kann sofort eintreten im **Café Nowack.**

Monatsfrau oder Mädchen, welches unabhängig ist, wird für einige Stunden Morgens und für Mittags sofort gesucht. Nur solche, welche auf Reinlichkeit sehen, wollen sich melden. Näheres Kriegerstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

Heizer- oder Maschinenstellen gesucht.
* Ein Mann, 30 Jahre alt, verheiratet, bewandert mit dem elektrischen Licht, sucht sofort Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 8183 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann mit guten Zeugnissen, welcher die Schreinerlei gründlich erlernt und die Gewerbeschule besucht hat, sucht Stellung in einem geeigneten Bureau als Zeichner. Gest. Offerten erbittet man unter Nr. 8191 an das Kontor des Tagblattes.

* Als **Weißzeugbeschleiferin** oder in ein **Bügelgeschäft** sucht ein Fräulein auf 1. Dezember Stelle. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres durch Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.

* Ein älteres Mädchen, welches die Führung eines bessern Haushalts selbstständig übernehmen kann, sowie die feine und bürgerliche Küche gut versteht, sucht Stellung in einem kleinen Haushalt oder bei einem älteren Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Augartenstraße 33, zwei Treppen hoch.

* Ein gut stadtkundiger Bursche von 18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sofort Stelle als **Ausläufer** oder **Hausbursche**. Zu erfragen Schefelstraße 8 im 4. Stod.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht sofort Stelle. Näheres durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

J. Küchenmädchen, welche etwas kochen können, suchen sofort Stellen, ebenso ein Mädchen zur **Ausbildung** in der Küche und im **Serviren**: Wirthschaftsköchinnen, Kellnerinnen und **Privatmädchen** finden gute Stellen. Bureau Jaeyer, Durlacherstraße 59.

Eine Aushilfsstelle für sofort wird von einem braven Mädchen gesucht. Näheres Herrenstraße 24 im 3. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine alleinlebende Frau sucht **Beschäftigung** im Waschen und Bügeln, sowie im Reinigen von Parquetböden. Auch würde dieselbe eine **Aushilfsstelle** annehmen. Zu erfragen Akademiestraße 18 im Seltenbau links, zwei Treppen hoch.

Empfehlung.

* **Wäsche zum Waschen und Glanzbügeln** wird angenommen, tadellose, schöne Arbeit wird bei billiger Berechnung zugesichert: Douglasstraße 30 im 3. Stod.

Bettcouverten werden in **Woll-** und **Damenfüllung** von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern auf das Dauerhafteste und Billigste abgenäht von Frau **Lina Gartner**, 30 Waldstraße 30, 2. Stod, nächst der Kaiser-Passage.

3.1. Verloren
ein **Taschenbleistift in Gold.** Abzugeben gegen Belohnung bei **Goosenstein S. Vogler, A.G., Kaiserstraße 203.**

Zugelassen.
* Ein großer, rötlicher Jagdhund mit welchen Abzeichen ist zugelassen. Abzulösen gegen die Einrückungsgebühr im **Stadttheil Mählsburg**, Eisenbahnstraße 19.

Verkaufs-Anzeigen.
* Als **Weihnachtsgeschenk** passend sind eine **Akkord-Zither** und ein schöner, guter **Amerikaner-Lehnstuhl** billig zu verkaufen. Näheres Morgenstraße 16 im 1. Stod links.

* Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener **Kinderliegwagen** mit **Gummirädern** ist zu verkaufen: Douglasstraße 11 im 4. Stod.

Ein Herd, gut erhalten, billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stod.

Zu verkaufen: ein altdeutscher **Schrank**, sehr schön, sowie einige **schöne Oelgemälde**, darunter von guten Meistern. Ferner verschiedene **Monatshefte**, so **Universum**, **Westermann**, **Deutsche Rundschau** (Belhagen), **Vom Fels zum Meer** und **Konversationslexikon** (Meier): Schützenstraße 63, parterre.

6.1. Vier verschiedene **Kameeltaschen-Divans**, **2 Garnituren**, **1 Chaise-longue**, **1 Ottomane**, **1 Nachtsantel**, sowie eine gebrauchte **Wäschegarnitur** werden billig abgegeben bei **J. Müller**, Hirschstraße 18.

Zu verkaufen.

* Ein neuer Schwabwagen und ein vierräderiger Handwagen sind zu verkaufen bei **A. Hildenbrand**, Wagnermeister, Kaiserstraße 14 a.

Ein Kanapee u. eine Bettlade

sind sofort zu verkaufen: Durlacherstraße 64 im 2. Stod.

Ofen und Herd zu verkaufen.

* Ein mittelgroßer Kesselofen, ein kleiner Dauerbrandofen, ein kleiner Schlafzimmers- oder Werkstoffofen und ein kleiner Herd, alles gebraucht, aber ganz gut, hat billig zu verkaufen

Bernh. Müller, Hafner, Marienstraße 59, Hinterhaus, im 2. Stod.

Zu verkaufen.

Zwei schöne Theatermäntel, eine Cocosmatte, 7 1/2 Meter lang und 3 1/2 Meter breit, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 14.

Zu verkaufen.

3.1. Ein Gasherd mit Bratrost (Junfer u. Kuh), neu, ist Anzugs halber zu verkaufen. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre. Eben- dafelbst sind eine eiserne Kinderbettlade, sowie reine Wein-, Cognac- und Bierflaschen zu verkaufen.

Möbelverkauf.

Anzugs halber verkaufe ich mein großes Lager zu bedeutend herab- gesetzten Preisen, als Buffets, Ver- tikos, Spiegelschränke, Schreibtische, Salontische, Waschkommoden, Nachttische, vollständige Betten, Schifftonieres, zweithür. Schränke, vollständige Wohn- und Schlaf- zimmereinrichtungen, Kücheneinrich- tungen, viele Sorten Sophas, Fau- teuils, große Auswahl in Spiegeln, Handtuchständern, Rauchtischen, Bauerntischen, Notenständern, Näh- tischen: Waldstraße 14, neben Brauerei Schrempf.

Ein Divan

mit Woll-Damast bezogen, ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18, Hinterhaus im 1. Stod.

Verkauf gebrauchter Möbel

1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nach- tisch, 1 Schreibtisch, 1 Eßtisch, 1 kleiner Bücherschrank, 1 Notenständer, 1 Schublade- kommode, 1 offenes Buffet, 1 Divan, 1 Puppen- zimmer, 1 schöner Salontisch in Mahagoni, 1 Waschkommode, lackirt, 2 Küchenschäfte, mehrere Bilder: Waldstraße 14 im Laden.

!!! Straßen-Kenner !!!

1897er Modell, hochfeine Maschine, noch nicht ge- fahren, passend für Weihnachtsgeschenk, ist um den Preis von 180 Mark unter Garantie zu ver- kaufen. Näheres Karlstraße 6 im 2. Stod.

Ulmer Dogge,

gut dressirt, sehr wachsam und zum Ziehen zu ver- wenden, ist zu verkaufen. Näheres Gasthaus zum Storch, Gartenstraße 4.

Zu kaufen gesucht

ein junger Schnauzer, Rattenfänger, ächte Rasse, nicht über 6 Wochen alt. Offerten bittet man unter Nr. 8186 im Kontor des Tagblattes abzu- geben.

Ein guterhaltener Kinderwagen von besserer Familie wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8190 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Gebrauchte Postkisten

werden gekauft: Jähringerstraße 114. 2.1.

Stehpult zu kaufen gesucht.

* Ein Stehpult, 100-150 cm Länge, wird zu kaufen gesucht. Offerten Leopoldstraße 47 im 1. Stod abzugeben.

Privat-Pension.

6.1. Zu einem sehr guten, kräftigen Mittag- auf Wunsch auch Abendtisch, werden noch einige Herren angenommen: Akademiestraße 39, eine Treppe hoch.

Kaffee! Kaffee!

vorzügliche Mischungen, zu haben per Pfd. 68 Pfg., 80 Pfg., Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80, Mk. 2.— im Kaffee- und Colonialwaarengeschäft von

E. Bucherer,

* 21 Jähringerstraße 21.

Kraft-Chocolade,

vollständiger Ersatz für Leberthran bei

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32

Garantirt reinen

Tafel-Honig,

sehr fein im Geschmack, per Pfund 70 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5.

Weinrosinen,

schwarze Thyra und Chorinthen, empfehle in jedem Quantum billigt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfehle täglich frische

holl. Schellfische, Cabellau, Schollen, Rothzungen, Zander, Hechte, Seezungen, Salm.

Strasburger Bratgänse,

Ulmer

Hahnen und Poularden

empfehle

Herm. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Holländer Schellfische

bei

Herm. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Strasburger Bratgänse frisch eingetroffen.

Oswald Erbacher,

Kaiserstr. 207. Karl-Friedrichstr. 32.

Für Wiederverkäufer und Birthe

empfehle von soeben eingetroffener größerer Sendung:

Bismarckharinge 4 Ltr.-Dose M. 2.10,
Berliner Nollmöpse, 4 " " 2.05,
russ. Sardinen 4 " " 2.—,
bei größerer Abnahme billiger.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Kieler Bücklinge,

4 Stück 20 Pfg., die Bahnliste, circa 50 Stück, Mk. 1.90 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Schwarzwälder Speck,

die längst erwartete Sendung ist eingetroffen bei

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Billinger Würstchen und Frankfurter Bratwürstchen

täglich frisch eintreffend.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Centrifugen-Süßrahm- Tafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle billigt. Regelmäßige Abnehmer größerer Quantums er- wünscht.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Schweinefett,

garantirt rein, empfehle in jedem Quantum billigt.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Butterschmalz,

garantirt reine, feinst geschmolzene Naturbutter, empfiehlt als feinstes und in Folge seiner Aus- giebigkeit als billigstes Speisefett

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Garantirt reines

Schweinefett

per Pfund 50 Pfg.

empfehle

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5.



Giftpolier (Mäusegift)

empfehle

Julius Dehn Nachf.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel verwendet man am besten

Brillant-Politur

per Flasche Mk. 1.—. Alleintige Niederlage bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Herrenstraße 31.

2.2. **Nacht-Ampeln**
zum Hängen und Stellen,
auch mit Uhren od. Lichtbildern,
Schlafzimmer-Ampeln

empfiehlt in grosser Auswahl
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Gelegenheits-
und Verlobungs-Geschenke**

in grösster Auswahl
zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachfolger
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Litterstrasse.

Die
**besten,
billigsten,
solidesten**

Möbel!

kauft man nur
von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstrasse 81/83.
Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken.

Patente

besorgen u. verwerten
H. & W. Pataky
Berlin NW.,
Luisen-Strasse 25.
Sichern auf Grund ihrer
reichen (25 000)
Erfahrung
Patentangelegenheiten
etc. bearbeitet/sachmännlich
gediegene Vertretung zu
Eigene Bureaux: Hamburg,
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
Breslau, Prag, Budapest.
Referenzen grosser Häuser
— Gegr. 1882 —
ca. 100 Angestellte.
Verwerthungsverträge ca.
1 1/2 Millionen Mark.
Ankunft — Prospekte gratis.

Schlammkassenreiniger Chr. Hilss
wehnt
Durlacherstrasse 54.

Polster-Möbel.

Verschiedene Garnituren in Plüsch und
andern Bezugstoffen, Sophas, Wohn-
zimmer-Divans, Ottoman-Fauteuils etc.
in nur solider Polsterung und sehr preis-
werth.

F. H. Rothweiler,
2.1. Amalienstrasse 37.

Für Blutarme und Bleichsüchtige.

Von ärztlicher Seite wird ge-
schrieben: „Auf Grund von verschiedenen Ver-
suchen kann ich behaupten, daß **Nutrose** ein in
jeder Beziehung geeignetes Fleischersatzmittel ist.
Ein weißes Pulver von appetitlichem Aussehen,
geruchlos und fast geschmacklos, leicht löslich und
eine sehr ins Gewicht fallende Eigenschaft — nicht
theuer. Sie wird im Darm vortrefflich ausgenutzt
und hat im Stoffwechsel denselben Nährwert wie
die Eiweissstoffe des Fleisches“. **Nutrose** ist besonders
geeignet zur kräftigen Ernährung von Reconvales-
centen, schwächlichen Kindern, Bleichsüchtigen, Blut-
armen, Brust- und Magenkranken etc., wie dies neuere
Erprobungen in großen Krankenhäusern und Kliniken
der Universitäten bewiesen haben. In Schachteln
à 100 gr. — ausreichend für etwa 15 Mahlzeiten —
durch alle Apotheken, sowie Droguenhandlungen
u. s. w. zu beziehen. Einzige Fabrikanten: Farb-
werke, Höchst a. M.

PAT. Myrrholin-Seife

„mit bestem Erfolge bei aufgebrochenen Händen in
Folge von Frostbeulen bei Ekzeme etc. gebraucht.“
schreibt unter anderem ein bekannter Arzt. Ueber-
all, auch in den Apotheken erhältlich.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Köpf-
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Zu praktischen Weihnachtsgeschenken

empfehle ich in sehr großer Auswahl und in den verschiedensten Ausführungen in
anerkannt besten Qualitäten unter Garantie zu **staunend billigen Preisen.**

Spiegel-, Bücher-, Kleider- u.
Weißzeugchränke,
Buffets und Vertico,
Auszieh-, Schreib-, Näh-,
Servir-, Rauch-, Spiel-
und Banerntische,
Trumeaux- u. Vorplatzmöbel,
Pancells, Staffeleien,
Tabourets,
Sänken, span. Bände, Hand-
tuchgestelle,
Schirmständer, Etageren
etc. etc.

Zirkel 3,

Ecke der Waldhornstrasse.

Große Preisermäßigung
von jetzt ab bis zu Weih-
nachten.

Lazarus Bär wwe.,

Zirkel 3,

Ecke der Waldhornstrasse.

Esparsetten-Blüthenhonig!

Beim Herannahen stärkerer Verbrauchszeit werde
ich jetzt jeden Mittwoch und Freitag auf dem
Ludwigsplatz unter Garantie für Aechtheit mit
obenerwähntem Honig eintreffen.
Bienenzüchter Ottendörfer,
Wöflingen.

Wein-Verkauf.

*3.1. Ein bedeutender Rebguitebesitzer des bad.
Oberlandes (Breisgau) offerirt seine reinen, selbst-
gezogenen **Qualitäts-Weine** zu folgenden Preisen:
1895er und 1896er zu 36, 42, 45, 50 und 60 Pfg.
pro Liter, 1897er zu 34 Pfg. pro Liter.
Aufträge nimmt gerne entgegen: Herr **F. Kauf-**
mann, Privatier, Schützenstrasse 92.

Restaurant Helgoland,

Durlacher Allee 34.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Täglich frische hausgemachte
Wurstwaren,

ausgezeichnetes **Kammerer'sches**
Lager- und Exportbier,

was empfehlend angezeigt

4.2. **Karl Bauer.**

Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstrasse 16.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff

Roninger'schen Lager- und
Kaiserbiers.

Christof Ullrich.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Hagenbuchenes Abfallholz

als bestes Brennholz bekannt, in Klößen und
auch klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt billigt
frei in's Haus geliefert:
die Schubleistenfabrik, Amalienstr. 47.

**Hafer, Haferschrot,
Häcksel, Kleie,
Melassetortmehlfutter,
Hunde- und Geflügelfutter**
empfehlen

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe **Elfa**

heute Morgen 5 Uhr nach langem, schwerem Leiden an ihrem 15. Geburtstag sanft entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:
die trauernde Großmutter

**Lisette Seiler, Friedhofsgärtner's
Witwe.**

Karlsruhe, den 22. November 1897.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 24. November, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 12. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem demaligen Chef der Porzellan- und Toilettefabrik F. Wolff u. Sohn in Karlsruhe, Friedrich Wolff sen., das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Röhlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 12. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Rechnungsrath Wilhelm Schönstein bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Röhlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Maschinen-Ingenieur der Main-Neckar-Bahn, Maschinen-Inspektor Johann Gugler in Darmstadt, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Kaiserlich Russischen Stanislaus-Ordens 3. Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. November d. J. gnädigst geruht, den Bezirksassistentenarzt Dr. Julius Blume in Philippsburg zum etatmäßigen Bezirksassistentenarzt zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 5. November l. J. gnädigst geruht, den Direktor des Progymnasiums in Durlach, Dr. Jakob Söhler, zum Direktor des Gymnasiums in Tauberbischofsheim und den Professor Dr. Joseph May am Gymnasium in Effenburg zum Direktor des Progymnasiums in Durlach zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. November d. J. gnädigst geruht, den Rechnungsrath Wilhelm Schönstein bei der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 20. November.

Schnellzug 3 ist gestern Nachmittag bei der Ausfahrt aus der Station Leopoldshöhe entgleist. Dabei sind ein Schaffner erheblich, der Zugmeister und zwei Reisende leicht verletzt worden. Die Veranlassung der Entgleisung konnte noch nicht festgestellt werden. Der Verkehr zwischen Leopoldshöhe und Basel wurde, da beide Gleise durch den entgleisten Zug gesperrt waren, vorübergehend über Lörach geleitet, seit heute Nachmittag ist aber die direkte Verbindung auf der Hauptbahn wieder hergestellt.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.**

20. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	762 mm	Nordost	Nebel
12 " Mitt.	+ 5	764 "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 7	765 "	"	"
21. Novbr.				
6 U. Morg.	+ 2	766 mm	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 7	766 "	"	"
6 " Abds.	+ 6	766 "	"	"

Geschäfts-Empfehlung.

Zeige hiermit meiner werthen Kundschaft ergebenst an, daß ich das von meinem seligen Manne

Georg Hammer

betriebene **Holz- und Kohlengeschäft** in unveränderter Weise und auf den gleichen Namen weiter führen werde und bitte, das demselben geschenkte Vertrauen auch auf mich überachen lassen zu wollen. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Achtungsvoll

G. Hammer Wittwe,
Holz- und Kohlenhandlung,
Steinstraße 5.

Wir haben eine größere Parthie

Knaben-Paletots

für das Alter von 3 bis 14 Jahren zurückgesetzt, die wir, so lange Vorrath,

eine Parthie zu Mark 4.—,

die zweite " " 7.—,

die dritte " " 10.—,

abgeben. Durchweg nur gute Stoffe.

Diese Sachen sind in unserem neu hinzugenommenen Lokal zur Ansicht.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

Eingang Kaiserstraße und Karl-Friedrichstraße.

* Heute Mittag entschlief nach langer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Bruder, Schwager und Onkel

Herr Major a. D.

Georg von Apell.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Clothilde von Apell,
geb. Collenbusch.

Feuerbestattung findet in Heidelberg statt. Näheres darüber wird noch bekannt gegeben.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing. „Ein Patriarch“: Alfred Diehler, vom Berliner Theater, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 24. Novbr. Theater in Baden. 8. Abonnements-Vorstellung. **Der Damen-Frieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, überfetzt von Laube. — **Die Schulkreiterin.** Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 25. November. Abtheil. C (graue Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Joseph und seine Brüder.** Oper in 3 Aufzügen. Musik von Mehul. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Freitag den 26. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Weidbauer.** Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 27. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 23. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Hans Suckebirn.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. — **Tanz-Divertissement** mit Herrn Allegri, Solotänzer vom Hoftheater in Dresden, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 28. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das goldene Kreuz.** Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von Josef Bayer. Herr Allegri, Solotänzer vom Hoftheater in Dresden, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Vorstellungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Staudesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

20. Nov. Michael Fuchs von Wiesenthal, Dachbedeckher, mit Elisabeth Bester von Niederhochstadt.

Geburten:

16. Nov. Rosa Frieda, Vater Theodor Frömmer, Bahnarbeiter.

16. „ Luise Elsa, Vater Karl Dumm, Dreher.

18. „ Bertha Sofie, Vater Andreas Dorfmann, Schneider.

19. „ Maximilian, Vater Max Millot, Blechner.

20. „ Anton, Vater Felix Huber, Weichenwärter.

20. „ Karl Adolf, Vater Joh. Schroth, Wirth.

Todesfälle:

20. Nov. Sofie Seiler, Privatier, ledig, alt 66 Jahre.

20. „ Katharina Hest, alt 69 Jahre, Wittwe des Müllers Karl Hest.

20. „ Arthur, alt 1 Jahr 4 Monate 1 Tag, Vater Wilhelm Oberle, Schreinermeister.

20. „ Wilhelm Ludwig Aujust, alt 7 Tage, Vater Wilh. Herlan, Versicherungsbeamter.

20. „ Konrad Sutor, Lokomotivführer a. D., ein Wittwer, alt 77 Jahre.

21. „ Ernst Friedrich Oswald, Gerichtsnotar a. D., ein Wittwer, alt 70 Jahre.

21. „ Dr. Robert Hans Kupfer, Oberlandesgerichtsrat, ein Ehemann, alt 55 Jahre.

22. „ Pauline, alt 1 Monat 20 Tage, Vater Stefan Schwab, Maschinenarbeiter.



K. Appenzeller,

Gegr. 1852. L. Müller's Nachfolger, Gegr. 1852.

Schirm- u. Handschuhfabrikation,
Herrenstrasse 20, nächst der Kaiserstrasse

(Schattenseite),
empfiehlt

als nützliche Festgeschenke

Regenschirme

nur eigener Fabrikation
für Herren, Damen und Kinder.

Spezialität:

Garantieschirme, Halbseide, mit 2jähriger Haltbarkeit, von M 4.— an,

Sonnenschirme, feinste Neuheiten.

Ueberziehen, Repariren, Neuanfertigungen auf Wunsch sofort.

Billige Handschuhe

jeder Art:

Glacé, Wasch- und Dänischleder, Wolle und Seide.

Damen-Glacé, 4 Knöpfe, mit Raupe, 1 Paar M 1.60, 3 Paar M 4.50,
Herren-Glacé, 1 Druckknopf, m. Raupe, 1 Paar M 1.50, 3 Paar M 4.20.

Gefütterte Glacé:

Damen-, 3 Druckknopf, das Paar M 2.25,
Herren-, 1 Druckknopf, das Paar M 2.25,
Herren-Krimmer- mit Lederbesatz, das Paar M 2.—.

Handschuh-Gutscheine.

Cravatten,

elegante Neuheiten, größte Auswahl.

Eine Parthie zurückgesetzte Cravatten

zu 50 Pfg.

Möbelfabrik H. F. Rothweiler,

Karlsruhe, Amalienstraße 37,

empfiehlt ihr Lager completer Zimmereinrichtungen und ganzer

Aussteuern.

Anfertigung jeder Art Kasten- und Polstermöbel in verschiedenen Holzart bei prompter Bedienung und billigst gestellten Preisen.

Schwarten-Abfallholz,

zum Anfeuern geeignet, zu billigem Preis, sowie alle Sorten

Brennholz

empfiehlt

Louis Krutz, Waldstraße 44.

Für den Weihnachtsverkauf

sind in der Abtheilung für Damen-Confection die Vorräthe von

Jacken, Wintermänteln, Kragen, Regenmänteln, Costümes u. s. w.

bedeutend im Preise herabgesetzt.

In der Abtheilung für Kinder-Confection,

mit besonderem Eingange Lammstraße,

ist eine Anzahl Kindermäntel, Kinderkleider, Knaben-Anzüge und Knabemäntel zurückgesetzt, welche zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben werden.

S. Model.

Kaiser-Bazar.

Total-Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe.

Um mein großes Lager in Haushaltungs-, Galanterie- und Spielwaaren diese Weihnachts-Saison ganz zu räumen, gewähre auf die Waaren von 1 Mk. an **10—20% Rabatt.**

Mache besonders auf einen großen Posten feiner und billiger Tanzstunds-, Gesellschafts- und Ballfächer aufmerksam. Fächer mit kl. Flecken oder Schäden werden zu jedem Gebot abgegeben.

Kaiser-Bazar,

Kaiserstraße 156 (gegenüber Postneubau).

Silberkraut.

22. Das letzte Silberkraut ist eingetroffen und mache meine werthe Kundschaft und Abnehmer darauf aufmerksam, daß sie so rasch als möglich kaufen, da es so theuer wird, wie noch nie. Zu haben auf den Märkten und in der Rheinbahnstraße 8.

Jakob Kunkel.

Die Heilsarmee,

Luisenstraße 36.

Dienstag und Mittwoch den 23. u. 24. d. M.
Extra-Versammlung. Besuch von

Adjutantin Giebler.

Jedermann hat freien Zutritt.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1896.

6½ Bogen. — Preis gebunden **M. 1.—**

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Pompeji, diese eigenartige Stätte antiken Lebens, zu besuchen wird so leicht kein Italiener unterlassen, denn nirgendwo tritt die römische Kultur dem Wanderer so anschaulich entgegen als hier, wo infolge jener furchtbaren Katastrophe vom 24. August 79 über die Plinius berichtet, eine ganze Stadt mit einem Schlage gewissermaßen erstarrte, so daß die seit 1738 betriebenen Ausgrabungen nicht nur Bauwerke, sondern auch Malereien, Geräte zc. in unversehrtem Zustande dem Lichte wiedergaben. Bericht über den heutigen Zustand Pompejis, die Geschichte der Ausgrabungen, die Funde und die Bedeutung der Malereien zc. für die Kenntnis alt-römischer Kunst zu unterrichten wünscht, sei auf einen trefflichen, reich mit Bildern geschmückten Aufsatz von Professor August Mau in Heft 4 der bekannten illustrierten Zeitschrift „Vom Fels zum Meer“ aufmerksam gemacht.

Fremde

- übernachteten vom 20. bis 21. November.
Alte Post. Koch, Organist, u. Berger, Kfm. v. Stuttgart. Beer, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Stimmelsbach, Kfm. v. Hornberg. Baumann, Kfm. v. Kassel.
Bratwurfigbäck. Generosky, Kfm., u. Braun, Schreinerstr. v. Bruchsal. Christof, Kfm. v. Ueberlingen. Born, Kfm. v. Röhrenburg. Seitter, Kfm. v. Jegenheim. Köpfer, Schlosserstr. v. Falkau. Meil, Lehrer v. Wimmernhausen. Klumenz, Maschinenschlosser v. Frankfurt. Magnus, Kfm. v. Rottweil. Lang, Kfm. v. Stuttgart.
Darmstädter Hof. Schäußle, Bahnbeamter v. Basel. Konrad, Bahnbeamter v. Bern. Schmidt, Bahnbeamter v. St. Georgen. Bachmann, Kfm. v. Offenburg.
Drei Könige. Freise, Uhrmacher v. Ellwille. Krep, Kfm. v. Alzey. Gusch, Kfm. v. Lahr.
Erbrinzen. Hinkel, Kfm. v. Bentheim. Dehorst, Kfm. v. Berlin. Seelmann, Priv. v. Köln. Neuburger, Kfm., Bruch u. Schade, Musiker v. Frankfurt. Frhr. v. Bettendorf v. Kuchloch.
Geisl. Hartnack, Kfm. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Ueberfeld. Marschewinsky, Kfm. v. Bremen. Greiber, Kfm. v. Heilbronn. Kist, Kfm. v. Ludwigshafen. Bloch, Bahntsch. v. Konstanz. Burenner, Apoth. v. Pforzheim. Glandrod v. Herold. Gutkunst, u. Kohl, Kfm. v. Leipzig. Koppenburg, u. Nizher, Kfm. v. Stuttgart. Frau Fischer Ewe. m. Tochter v. Grefeld. Krüger v. Zell. Reichardt v. Postdam. Martin v. Grefeld. Fischer v. Frankfurt. Schulze v. Dresden. Paer v. Weinheim. Ruhmiller, Bildhauer u. Ortmüller, Kfm. v. München. Hübner, Steinbruchbesitzer v. Mauer. Nizher, Kfm. v. Göttingen. Schröder, Kfm. v. Halle.
Goldener Adler. Bahn, Herrschaftsdienster v. Leffbronn. Böller, Ref. v. Freiburg. Schäußle, Kellner v. Lahr. Fr. Faidt, Kellnerin v. Köln.
Goldener Karpfen. Weib, Arch. v. Konstanz. Siedemann, Kfm. v. München. Bausch, Kfm. v. Göttingen. Köpfer, Priv. v. Cleve. Henke, Kfm. v. Hamburg. Appelgrün, Priv. v. Weg. Lüdner, cand. jur. v. Detleberg. Nitzel, Gen.-Agent v. Freiburg. Thille, Cementfabr. m. Frau v. Gießen. Winterhalter, Lehramtsprakt. v. Pforzheim.
Goldene Traube. Schilder, Kfm. v. Landau. Krapp, Kfm. v. Zell (Tyro). Köpfer, Kfm. v. Belleue. Berger, Kfm. v. Kappelrodt. Commans, Kfm. v. Köln. Werfel, Kfm. v. Mannheim. Brunner, Installateur m. Frau v. Ulm.
Grüner Hof. Lehnhoff, Stud. v. Hamburg. Weis, Kfm. v. Altfeningen. Levy, Kfm. v. Neustadt. Kalle, Kfm. v. Ludwigshafen. Hef, Kfm. v. Mannheim. Jäger, Schleifinger u. Bauer m. Frau, Kfm. v. Berlin. Parly, Kfm. v. London. Wemmann, Kfm. v. Leipzig. Schwarz m. Frau u. Hinterlich, Kfm. v. München. Dr. Warad, Assistenzarzt v. Schwetzingen. Güder, Mont. v. Mainz. Stimmelsbach, Fabr. v. Pirmasens. Traß, Expediteur v. Frankfurt.
Hotel Germania. Dr. Fodt, Generalconsul m. Frau v. Karlsbad. Frhr. v. Stöpingen, Gutsbesitzer v. Steißlingen. v. Stendorff, Gutsbesitzer m. Frau v. Hedra. Dr. Hauser, Medicinalrath v. Donaueschingen. Mayer, Priv. m. Frau v. Mainz. Voening, Bahningenieur v. Offenburg. Dr. Zimmermann u. Hagemann, Fabr. v. Ludwigshafen. Frische, Fabrikbesitzer, u. Wendland, Kfm. v. Leipzig. Landauer, Kfm. v. Frankfurt. Altholz u. Jacobi, Kfm. v. Berlin. Haag, Kfm. v. Speffeld. de Wries, Priv. v. Venloo.
Hotel Grosse. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Bob, Polad, Richter u. Arndt, Kfm. v. Berlin. Willmther u. Bernerle, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Heilbronn. Boneval, Kfm. v. Aachen. Zeller, Kfm. v. Wingen. Schlabbach, Kfm. v. Ueberfeld. Fried, Kfm. v. Klingenberg. Weinmann, Kfm. v. Mainz. Oftermann, Kfm. v. Oera.
Hotel Leicht. Preupner, Kfm. v. Berlin. Schuster, Kfm. v. Freiburg. Weger, Kfm. v. Stuttgart.

- Hotel Luz. Voeth, Bez.-Thierarzt v. Mosbach. Romm, Kfm. v. Hamburg. Kanitz, Kfm. v. München. Horig, Reallch. v. Weisburg. Bepff, fürstl. Sect. v. Donaueschingen. Loterbauer, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Monopol. Berggatz, Kfm. v. Hannover. Geng, Glaserstr. v. Heiterheim. Laalheimer, Kfm. v. Würzburg. Kiefer, Akademischüler v. Offenburg. Dr. Scheidemantel, Arzt, u. Baron v. Ulten v. Berlin. G. Kellermann, Kfm., u. G. Kellermann, Priv. v. Nordlingen. Lreitmantel, Kfm. v. Augsburg. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Werder, Offiziant v. Gutzhausen.
Hotel National. Scharf, Kfm. v. Landstuhl. Gilsener, Sekretär v. Jülich. Kap, Kfm. v. Mülheim a. R. Künzfeld, Kfm. v. Mülheim i. B. Goffa, Kfm. v. Breslau. Albrecht, Kfm. v. Waldshut. Otte, Kfm. v. Straßburg. Neuberger, Kfm. v. Berlin. Krause, Kfm. v. Mülheim a. Rh. Krebs u. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Thymal, Kfm. v. Hamburg. Luer, Kfm. v. Arnstadt. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Ludwig, Kfm. v. Weimar. Jäger, Kfm. v. Prag. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Worms. Lüder, Kfm. v. Solingen.
Hotel Taunhäuser. v. Friedehowski, Rent. v. Walschan. Gaudin, Ing. v. Vechen (Belg.). Heinrich, Bildhauer v. Berlin. Württemberg, Maler v. Konstanz. v. Braucas, Priv. m. Frau v. Pforzheim. Dr. Wischer, Amtsrichter v. Bruchsal. Fr. Repling, Priv. v. Wiesbaden. Hartmann, Kfm. v. Stuttgart. Schraibshuh, Kfm. v. Straßburg. Schwarz, Kanzleisch. v. Emmendingen. Rehs, Buchhldr. v. Stettin.
Hotel Viktoria. Hecht, Kfm. v. Nürnberg. Schuberger u. Maishner, Kfm. v. Kassel. Schmalbrud, Kfm. v. Lübeck. Goldschmitt, Generalagent v. Wiesbaden. Kühn, Meyer, Kfm. u. Stup, Oberinsp. v. Frankfurt. Hausen, Fabr. m. Frau v. Ulm. Knechtel, Wessenthal, Prinz, Reichard, Reinbold, Kfm., u. Jenede, Priv. m. Frau v. Berlin. Salomon u. Fuhrmann, Kfm. v. Köln. Meyer u. Schröder, Kfm. v. Leipzig. Gayler, Kfm. v. Neutlingen. Kaiser, Kfm. v. Offenburg. Mertens, Kfm. v. Glogge.
König von Preußen. Graf, Fabr. v. Stein. Biesel, Ear u. Körner, Kfm. v. München. Bedmann, Kfm. v. Jülich. Ferrari, Benedikt, Gastador, Benkalla, Simon u. Mellini, Musiker v. San Remo. Meiser, Kfm. v. Remberg. Popp, Mont. v. Augsburg. Menke, Mont. v. Frankfurt. Baumann, Gond. v. Bretten.
König von Württemberg. Wast, Priv. v. Gnzberg. Stark, Kfm. v. Rumbach. Kramer, Ref. m. Frau v. Straßburg. Königsberger, Kfm. v. Mainz.
Park-Hotel. Pasque, Fabr. v. Köln. Müller, Kfm. v. Mainz. Gutis, Kfm. v. Mannheim. Hartmann, Berger m. Frau, Kfm., u. Pichart, Ing. v. Frankfurt. Kessler, Kfm. m. Frau, u. Abeler, Ing. v. Berlin. Schwabacher, Kfm. v. Straßburg. Betler, Kfm. v. Leinertorf. Baron v. Bissen m. Bd. v. Schönewig-Kolstein. Schmiten, Fabr. v. Werbau.
Prinz Max. Fleck, Kunstmaler v. Colmar. Zander, Kfm. v. Hamburg. Wenzel, Kfm. v. Stuttgart. Pfommer, Holzhldr. v. Dennaach.
Nose. Haas, Mont. v. Esenbrück. Schneider v. Sandhausen. Krämer, Kfm. v. Offenburg. Krapsler, Kfm. v. München.
Nothes Haus. v. Zastrow, Oberst u. Regimentskommandeur, u. v. Schrag, Oberstlieut. v. Mannheim. Frhr. v. Reimwyl u. Gaffron, Priv. v. Berlin. Dr. Köstner v. Mülhausen. Relarde, Kapitän v. Sevilla (Spanien). Cartellerte m. Fam. v. Kassel. Reichert, Priv. v. Konstanz.
Schwarzer Adler. Greiff, Kfm. v. Mainz. Baumgärtner, Kfm. v. Straßburg. Meßger, Gäbler m. Sohn v. Bienenlingen.
Karlsruher Wochenchau.
Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten, u. Kaiserstraße 122. Geöffnet täglich von 11-1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch.
Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. — Neu zugegangen:
632. Marie Gray, Portrait.
633. Diefelbe, Portrait (Skizze).
635. P. Bach, München, Stadthausplatz in Brügge.
636. Diefelbe, Weibl. Porträtskizze.
637. G. Papperich, München, Dame vor'm Spiegel.
638. P. Luroff, München, Aus Thüringen.
639. P. Barthel, Berlin, Herbst.
640. F. Melley, München, Interieur.
641. E. Stagura, Dresden, Thauwetter.
642. René Reinide, München, Tisch und Gouachezeichnungen.
643. A. Gardt, München, Fischstillleben.
644. Diefelbe, Traubenstillleben.
645. F. Babow, Nürnberg, Weibl. Figur (Bronce).

- 646. J. Göb, Berlin, Basserschöpferin (Bronce).
647. Diefelbe, Reifenszene.
648. G. Wöckner, Dresden, Im Herbst.
649. W. Friedrich, Berlin, Jüdische Frauen u. Jüdische Skizzen.
650-655. Sophie Ley, — Nyphea, — gelbe Blumen, — Brombeeren, — Weissen und Apfelblüthen, — Sonnenblumen und Schlehdorn- und Schwammerling.
656. R. Gähle, Pfingstbrüde.
657. Diefelbe, Bauernhof in Grödingen.
658-666. Collection, von K. Hartmann München.
667. J. Febr, Mannheim, Portrait.
668. A. Kleper, München, Gute Geschäfte.
669. Diefelbe, Ein Trumpf.
670. S. Ley, Wohnstrauch.
671. Diefelbe, Am Meierseifer.
672. S. Stromeyer, Marschal Niel (gelbe Rosen).
673. Diefelbe, Weiße Rosen, (Augusta Victoria).
680. Clara Schuberger, Fidele.
681. Max Roman, Laguna bei Venedig.
682. S. Key, 40 Studien in Aquarell u. Gouache.
683. J. Urban und S. Kessler, Wien, die Maske des rothen Todes.
684. G. von Lichtenfels München, Partie b. Eisenkappel.
685. P. Nische, Berlin, Modellpauze Plastik.
686. Prof. W. Krauskopf, Originalabdringung, Schlucht b. Menzenschwand, Bad. Schwarzwald.
687. G. Emmerich, Weibl. Akt.
688. Diefelbe, Männl. Akt.
689. Diefelbe, Selbstportrait.
690. P. Grebel, München, Flossfahrt a. d. Isar.
691. S. Stromeyer, Herbstastern.
692. K. Hoch, Lithographien.
693. + A. Wendel, Prof., Weimar, Collection.
694. K. Hübsch, Bodenzierlandtschaft.
695. Diefelbe, stiller Bach.
696. K. Roman Förslerling, 2 Blumenstücke.
697. Herm. V. Göhler, Weibschirm.
698. Rölter Redmond, New-York, 4 Aquarelle.
699. Leo Samberger, München, Christus.
700. S. Wajendle, Fische der Jung.
701. A. Breyer München, Der Eber.
702. Max Frey, Abend a. d. Riviera.
703. Diefelbe, Morgenpaziergang.
704. A. Kemmer, Frühnebel in den Vogesen.
705. + Febr. von Zürichheim, Gemälde u. Aquarelle.
706. J. B. Garrens, München, Stillleben.
707. G. Ankermonn, Berlin, Stillleben.
708. K. Hübsch, Trübe Stimmung.
Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.
Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Geb. des Zirkels und der Kammerstraße). Geöffnet (unentgeltlich) Dienstag und Donnerstag von 11-12 Uhr.
Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montag geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.
Museum alter und moderner Stickereien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.
Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Orléans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 bis zu eintretender Dunkelheit.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III. Mittwoch den 24. November, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Emil Alfred Grabenstetter von Staufenberg und Wilhelmine Grabenstetter geb. Hebel von Scheuern, wegen Betrugs. J. A. S. gegen Max Göttinger von Eppingen, wegen Betrugs und Bankrotts. J. A. S. gegen Wilhelm Karl Rapp von Riehl, wegen Schmähung. J. A. S. gegen Anton Gang von Baden, wegen Körperverletzung.